

Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

Titel: Demokratiebildung weiterentwickeln

Text

1 Mit breiter Unterstützung in der Ratsversammlung haben wir in Kiel in den
2 vergangenen Jahren herausragende Möglichkeiten der Beteiligung von Kindern und
3 Jugendlichen an Planungs- und Entscheidungsprozessen erreicht. Der Junge Rat ist
4 als Beirat fester Bestandteil der Selbstverwaltung, das Kinder- und Jugendbüro
5 unterstützt nicht nur die Ortsbeiräte bei Jugendsitzungen und die Kinder- und
6 Jugendkommission begleitet die Umsetzung von Kinder- und Jugendbeteiligung in
7 Kiel. Wir möchten dem Jungen Rat Mittel zur Verfügung stellen, so dass sie sich
8 zum einen anlassbezogen externe Expertise in die Sitzungen holen können und zum
9 anderen kreative Beteiligungsmöglichkeiten ausprobieren können. Zudem möchten
10 wir sogenannte Jugendkonferenzen in allen Stadtteilen durchführen und
11 verstetigen.

12 Eine weitere Möglichkeit der Kinder- und Jugendbeteiligung sehen wir in der
13 Verstetigung der Spielleitplanung, die bisher einmal im Kieler Nordosten
14 durchgeführt wurde.

15 Wir haben mittlerweile eine ämterübergreifende Leitlinie für Mitwirkung. Diese
16 wird derzeit überarbeitet. Wir machen uns dafür stark, dass Kinder- und
17 Jugendbeteiligung und damit die Umsetzung von Kinder- und Jugendrechten nicht
18 nur auf dem Papier attraktiv erscheint, sondern in der Stadtgesellschaft und
19 Kommunalpolitik gelebt wird. Die Einrichtung einer Kinder- und
20 Jugendbeauftragten mit Berichtspflicht und Rederecht in der Ratsversammlung
21 wollen wir mit allen demokratischen Fraktionen beraten und umsetzen.

22 Um noch mehr Kinder und Jugendliche zu erreichen, wollen wir die Einrichtung
23 einer Schüler*innenvertretung auf Kreisebene unterstützen und eine pädagogische

24 Geschäftsführung in Zusammenarbeit mit dem Schulamt im Kinder- und Jugendbüro
25 einrichten. Niedrigschwellige Beteiligungsprozesse und Demokratiebildung in
26 Kieler Schulen wollen wir auch kommunal fördern.